

Tierhelfer Echo



Ausgabe 02/2015

Jubiläumsausgabe



Bauzentrum Struth

Konrad-Adenauer-Str. 12
in Ingelheim
Tel: 06132 – 790 70 410
www.struth.i-m.de

Baumarkt • Baustoffe • Gartengestaltung



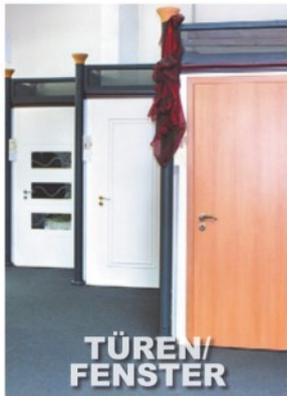
GARTENBAU



BODENBELÄGE



BAUSTOFFE



**TÜREN/
FENSTER**



FLIESEN

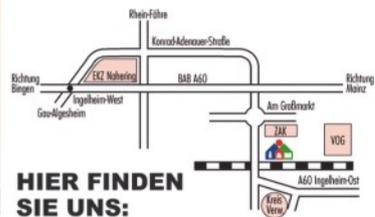


SANITÄR

Ihr starker Partner rund um Haus und Garten, Wohnen und Leben!



geprüfter **Energie-Fachberater.de**
im Baustoff-Fachhandel



HIER FINDEN SIE UNS:

SERVICE

Oberste Priorität – die Kundenzufriedenheit! Wir bieten Ihnen individuelle Beratung und ganzheitliche Betreuung durch unser geschultes Fachpersonal. Ein umfangreiches Servicepaket aus Logistik und Planung orientiert sich ausschließlich an Kundenbedürfnissen. Das unterscheidet uns von anderen!

- ✓ CAD Bad-Planung
- ✓ Lieferung
- ✓ Aufmaß-Service
- ✓ Farbmischmaschine
- ✓ Holzzuschnitt
- ✓ und vieles mehr

AUSSTELLUNG

In unseren Ausstellungen können Sie sich direkt vor Ort von Qualität, Material und Beschaffenheit überzeugen.

- ✓ Fliesen und Sanitär
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Innentüren
- ✓ Gartengestaltung

ENERGIESPAREN

Auch beim Thema Energiesparen stehen wir Ihnen kompetent zur Seite, stellen den Energie-Ausweis aus und zeigen Ihnen die Einsparpotentiale Ihrer Immobilie auf!

QUALITÄT

Qualität gibt Sicherheit. Die Auswahl der Produkte sowie die Bandbreite des Sortimentes überlassen wir nicht dem Zufall. Wir bieten bewährte Markenqualität zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis an.



WIR SIND FÜR SIE DA UND STEHEN IHNEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE!



Vorwort

Liebe Tierfreunde,

„Ein einzelnes Tier zu retten, verändert nicht die Welt, aber für ein einzelnes Tier verändert sich alles“

Wir blicken zurück auf 30 Jahre aktiven Tierschutz in Ingelheim. Diesen zu betreiben bedeutet viel – viel Leidenschaft, viel Aufopferung, viel Freude, viel Spannung und, auch das gehört dazu, leider viele Verluste. Und jeder einzelne Verlust eines Tieres ist einer zu viel.

Das runde Jubiläum möchten wir nutzen um einmal Danke zu sagen an alle die, die uns auf diesem Weg begleitet haben.

Danke an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die die Tierhelfer Ingelheim in den letzten 30 Jahren tatkräftig und mit viel Herzblut dabei unterstützt haben, den täglichen Tierheimbetrieb zu ermöglichen und aufrecht zu erhalten. Dank Ihrer Hilfe konnte der Tierschutzgedanke den Menschen in unserer Region näher gebracht werden.

Danke an alle Tierfreundinnen und Tierfreunde, die uns bei unserer großen 30-Jahrfeier aktiv und passiv unterstützt haben. Nur durch Sie war es möglich ein solch tolles und gelungenes Fest auf die Beine zu stellen. Auch im Namen aller Tiere vielen vielen Dank!

Danke sagen möchten wir natürlich auch unseren passiven Vereinsmitgliedern. Ihre Mitgliedsbeiträge und Spenden sind die tragende Säule, um den aktiven Tierschutz vor Ort zu ermöglichen.

30 Jahre aktiver Tierschutz sind allerdings kein Grund sich auszuruhen. Nachdem wir unser Jubiläum gemeinsam mit vielen Tierfreundinnen und Tierfreunden mit einem Sommerfest im Tierheim gefeiert haben, ist es nun an der Zeit nach vorne zu blicken.

Auf der Mitgliedsversammlung im März 2015 wurden wir als neue Vorsitzende der Tierhelfer gewählt. Wir möchten diese große Aufgabe gerne annehmen und das Tierheim auch in Zukunft gut durch alle Höhen und Tiefen führen. Neben den



alltäglichen Aufgaben im Tierheimbetrieb freuen wir uns auf die vor uns liegenden Herausforderungen.

Als eine der ersten Aufgaben steht die Erneuerung der Tierheimdächer und eine Modernisierungsmaßnahme im Hundehaus an. Nach fast 30 Jahren nagt doch der Zahn der Zeit an unseren Gebäuden. Trotz Zuschüssen vom Land müssen wir eine nicht unerhebliche Finanzierungslücke aus privaten Mitteln schließen. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie uns mit handwerklichem Geschick oder einer Geldspende finanziell unterstützen möchten. Wir haben uns mit dem „Walk of Fame“ – einer eingravierten Pfote auf dem Tierheimgelände mit Ihrem Namen oder der Nennung auf einer Spendentafel (beides betragsabhängig) auch etwas für Sie einfallen lassen.

Wir wünschen uns für die Zukunft, dass die Tierschutzarbeit unseres Tierheimes weiterhin durch die große Einsatzbereitschaft unserer Unterstützer, ehrenamtlichen Helfer und Mitarbeiter getragen wird. Das Ehrenamt ist dabei eine wichtige Säule unseres Tierheimbetriebes und wir freuen uns über jeden neuen Helfer. Wir möchten dazu beitragen den Tierschutzgedanken in die Bevölkerung zu tragen und für all unsere Tierheimbewohner das Zuhause zu finden, das Zwei- und Vierbeiner glücklich macht.

Liebe Tierfreunde, wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Jubiläumsausgabe und stehen Ihnen für Fragen und Anregungen zum Tierheim gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit tierischen Grüßen

Mark Weingart & Monika Pubantz



Inhaltsverzeichnis

In dieser Ausgabe:

Vorwort	3	Mischlingshundepremierung	22
Der Vorstand stellt sich vor	5	Fotowettbewerb	23
Grußwort unseres Schirmherrn	6	Danke Rhein Hessische	24
Grußwort Landrat	7	Walk of Fame	25
Grußwort Deutscher Tierschutzbund	8	Jugendgruppe	26
30 Jahre Hilfe für Hund, Katze und Maus	9	Tierschutzstiftung	29
Tierheimgeschichten	13	Bilder vom 30 jährigen Jubiläum	30
Eine gelungene Rettungsaktion	14	Mitgliedsantrag	32
25 Jahre tierärztliche Betreuung	17	Patenschaftserklärung	33
Kiba – Aufzucht eines Eichhörnchens	18	Impressum	34
30-Jahr-Feier	19	Sie wollen umziehen oder Ihre Bank- verbindung hat sich geändert?	35
Danksagung	21		

GETRÄNKELAND

Die Welt der Getränke

Sie feiern die Party...

...wir liefern die Getränke!

Weberstr. 2 55130 Mainz-Weisenau

06131-989898 getraenkeland@mail-mainz.de





Der neue Vorstand der Tierhelfer Ingelheim e.V.



Von links nach rechts:

Mark Weingart (1. Vorsitzender), Thomas Felde (Beisitzer), Monika Pubantz (2. Vorsitzende),
Claudia Wehner (Beisitzerin), Gerd Eckert (Tierschutzbeauftragter), Sarah Biehl (1. Schatzmeisterin),
Nadine Habel (Leiterin Jugendgruppe), Dr. Barbara Blachnik (Beisitzerin), Helga Eckert (Schriftführerin),
Wolfgang Theisen (2. Schatzmeister)

Es fehlt: Petra Poß (Beisitzerin)



seit über 30 Jahren:

BURKHARD HAUS

**Kfz-Elektrikermeister
Kfz-Mechanikermeister
Autoreparaturen aller Art**

Budenheimer Weg 5
55262 Heidesheim
Tel. 0 61 32 - 55 40
Fax 0 61 32 - 59 34 8

- Unfallinstandsetzung
- Inspektion
- Autoelektrik & -elektronik
- AU (Abgasuntersuchung)
- U/G-Kat & Diesel
- TÜV-Reparaturen
- Hol- & Bringservice
- Klimaanlage service

TÜV-Abnahme jeden Dienstag, Mittwoch & Donnerstag



Grußwort unseres Schirmherrn

Liebe Tierhelfer, liebe Tierfreunde,

30 Jahre im Dienste entlaufener, ausgesetzter und Notleidender Tiere prägen den Verein der Tierhelfer Ingelheim. In all den Jahren wurden tausende Hunde, Katzen, Vögel und Kleintiere aufgenommen, aufgezogen und vermittelt, in privaten Pflegestellen und im Tierheim.

Das Jubiläum der Tierhelfer Ingelheim ist daher eine gute Gelegenheit, die alltägliche schwierige Arbeit, die Gespräche mit Tierbesitzern und solchen, die es werden wollen, die Diskussionen mit Behörden und die Suche nach Spenden an die Öffentlichkeit zu bringen.

Doch genau diese tägliche, beharrliche Arbeit ist es, die letztendlich den Tieren in unserer Gesellschaft zu mehr Schutz verhelfen.

Deshalb möchte ich das Jubiläum der Tierhelfer Ingelheim auch dazu nutzen, den dort aktiven Frauen und Männern herzlich zu danken. Was sie leisten, ist praktizierter Idealismus in einer besonders uneigennütziger Form.

Ich wünsche den Tierhelfern für die Zukunft alles Gute, dass es immer engagierte Tierfreunde in seinen Reihen hat, die sich weiterhin selbstlos für das Tierheim und das Wohl der Tiere einsetzen, und dass es stets Menschen gibt, die diese sinnvolle Arbeit auch finanziell unterstützen.

Ihr *Ralf Claus*

Oberbürgermeister





Grußwort Landrat

Die Ingelheimer Tierhelfer feiern ihr 30-jähriges Jubiläum. Dazu gratuliere ich im Namen des Landkreises Mainz-Bingen sowie persönlich sehr herzlich!

Seit 1985 kümmern sich die Tierhelfer Ingelheim e.V. nun schon ehrenamtlich um Tiere in Not – egal ob Hunde, Katzen oder wie jetzt aktuell Uhuküken. 1989 wurde das eigene Tierheim gebaut, das die Tierhelfer in Eigenregie betreiben. Tieren so ein Zuhause auf Zeit zu bieten, ist natürlich nur möglich durch großes ehrenamtliches Engagement sowie viel Begeisterung und Überzeugung.



Alleine im vergangenen Jahr haben im Ingelheimer Tierheim über 700 Tiere Zuflucht gefunden. Auch für das Veterinäramt des Kreises sind die Ingelheimer Tierhelfer wichtige Ansprechpartner, beispielsweise wenn Tiere aus unzumutbaren Zuständen gerettet werden und schnell eine Unterbringungsmöglichkeit gefunden werden muss. Für die von den Mitgliedern in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten geleistete Arbeit sage ich an dieser Stelle herzlich Danke!

Der diesjährige Tag der offenen Tür mit einem abwechslungsreichen Programm bietet eine gute Gelegenheit für alle Interessierten, sich ein genaues Bild von der anspruchsvollen und erfüllenden Arbeit im Ingelheimer Tierheim zu machen. Für die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 30-jährigen Bestehen wünsche ich allen Mitgliedern und Freunden der Ingelheimer Tierhelfer einen guten Verlauf und hoffe, dass Sie zahlreiche neue Unterstützer gewinnen und von der Bedeutung ihrer Arbeit überzeugen können!

Claus Schick

Landrat des Landkreises

Mainz-Bingen



Grußwort vom Deutschen Tierschutzbund

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,

seit nunmehr 30 Jahren besteht der Tierschutzverein der Tierhelfer Ingelheim. 30 Jahre sorgen Sie und Ihre Mitstreiter sich mit großer Hingabe um das Wohl der Tiere. Von nur elf Tierfreunden gegründet, kann der Tierschutzverein heute auf seine 700 Mitglieder zählen. Sie alle stehen für das, was Ihr Vereinsname ausdrückt: Hilfe für entlaufene, ausgesetzte und Not leidende Tiere - ein in jeder Hinsicht vorbildliches und nicht nachlassendes Engagement für den Tierschutz. Während die ersten hilfsbedürftigen Tiere noch bei privaten Pflegestellen betreut wurden, begann man vier Jahre nach der Gründung mutig mit dem Bau eines eigenen Tierheims, welches 1992 eröffnet werden konnte. Ein voller Erfolg! Jedes Jahr finden rund 700 Tiere hier liebevolle Betreuung und Pflege.



So wie es der Tierschutzverein hier vor Ort als Ziel verfolgt und auch umgesetzt hat, sind Tierheime als Tierschutzeinrichtung unverzichtbar. Da genau aber liegt unsere Herausforderung in der heutigen Zeit. Der Gesetzgeber lastet dem karitativen Tierschutz immer mehr, immer neue Aufgaben auf. Die Hundegesetze, ja Hunde- und Halterdiskriminierungsgesetze sorgen dafür, dass immer mehr Hunde immer schwieriger vermittelbar sind. Die Zahl der Katzen steigt rasant an, weil es der Bund, aber auch viele Länder und Kommunen, bisher nicht schaffen, flächendeckende Vorschriften zur Kastration von privat gehaltenen Freigängerkatzen als Katzenschutzverordnung durchzusetzen. Die Zahl der so genannten exotischen Tiere steigt an, weil es der Gesetzgeber – ebenso alle drei: Bund, Land und Kommune – nicht schafft, Tierbörsen zu verbieten und eine Positivliste zu erlassen, die klar regelt, welche Wildtiere in deutschen Wohn- und Kinderzimmern gehalten werden dürfen und welche eben nicht. Die Tierheime sind Ausputzer politischen Versagens. Die Finanzierung der Tierheime bricht zusammen, weil die Kommunen der Pflicht nach kostendeckender Erstattung der für sie und die Gesellschaft in den Tierheimen übernommen Aufgaben nicht nachkommen.

Umso mehr gilt mein Dank den vielen Tierfreunden und ehrenamtlichen Helfern – in Ingelheim und in ganz Deutschland – die sich dem praktischen Tierschutz vor Ort widmen. Mit seinem Engagement sind die Tierhelfer Ingelheim eine wichtige Stütze im Deutschen Tierschutzbund. In vielen Bereichen, von Landwirtschaft über Artenschutz bis zu Forschung, kämpfen wir für das Wohl der Mitgeschöpfe. Wir wissen dabei immer um die Unterstützung Ihres Vereins, dafür sage ich im Namen des Deutschen Tierschutzbundes: Danke! Als Dachverband unterstützen und fördern wir auch die praktische Arbeit in den Tierheimen: ideell, beispielsweise durch praktische Ratgeber, durch unsere Rechtsberatung der Akademie für Tierschutz oder unsere Tierheimberatung. Und finanziell, etwa durch unseren Feuerwehr-fonds, mit dem wir schnell und unbürokratisch bei Notfällen im Tierheim helfen können.

Gemeinsam mit unseren über 750 Mitgliedsvereinen und 500 Tierheimen wird Tierschutz bewegt. Auch in Zukunft kämpfen wir Tag für Tag dafür, Tieren ein besseres Leben zu ermöglichen.

In tierschützerischer Verbundenheit

Ihr *Thomas Schröder*

Präsident des Deutschen Tierschutzbundes e.V.



30 Jahre Hilfe für Hund, Katze und Maus



Verwaltungsgebäude Tierheim Ingelheim: In der Bauphase und heute

Entlaufenen oder ausgesetzten Tieren zu helfen – das war das Ziel der elf Tierfreunde, die am 3. Oktober 1985 den Verein „Tierhelfer Ingelheim e.V.“ mit seiner Gründung aus der Taufe hoben. Bis zu diesem Zeitpunkt wurden Fundhunde in Ingelheim noch in den Zwingern beim alten Bauhof in Ingelheim untergebracht und bei Nichtabholung nach ein paar Tagen in das Tierheim nach Mainz überführt. Für streunende Katzen gab es keine Auffangregelung.

Zunächst versorgten die Vereinsmitglieder die hilfsbedürftigen Vierbeiner selbst auf privaten Pflegestellen, bis diese zu ihren Besitzern zurück konnten oder für sie ein neues Zuhause gefunden war.

Doch die Pflegestellen reichten bald nicht mehr aus, um allen Tieren eine Bleibe zu bieten. Daher entschloss sich der Verein zu dem mutigen Vorhaben, in Eigenleistung ein Tierheim zu bauen.

Es folgte die erfolgreiche Verhandlung mit der Stadt Ingelheim über die Bereitstellung eines Geländes. Unter der Leitung von Baudirektor Karlfred Werner konnte nun der Tierheimbau geplant und 1989 mit dem Bau begonnen werden.

Die nächsten drei Jahre wurde in Eigenleistung und Schritt für Schritt im Rahmen der finanziellen Mitteln zuerst das Verwaltungsgebäude, dann das Katzenhaus, Hundehaus und die Garage errichtet. Werkzeuge und Geräte wurden von zu Hause mit-



Katzenhaus Tierheim Ingelheim: In der Bauphase und heute



30 Jahre Hilfe für Hund, Katze und Maus



Hund Robby überwacht aufmerksam die Bauarbeiten des Hundehauses.

gebracht, Baumaterialien gespendet oder Spender gefunden und auch Restposten verarbeitet. Man kann dies heute noch an den verschiedenen Fliesen im Hundehaus erkennen.

Als der Verein nach drei Jahren Bauzeit im Sommer 1992 die Einweihung des Tierheims feierte, hatte er bereits 400 in Not geratenen Tieren helfen können.

Zeitgleich begann auch die enge Zusammenarbeit mit der Stadt Ingelheim. Die Verbandsgemeinden Gau-Algesheim und Heidesheim sowie die Gemeinde Budenheim schlossen sich im Laufe der Jahre an.

Mit dem größeren Einzugsgebiet wuchs auch die Zahl der hilfsbedürftigen Tiere. 1999 wurde daher das Katzenhaus um drei Zimmer mit Außenbereich

erweitert und erhielt eine Isolierstation, auf der seitdem erkrankte Samtpfoten untergebracht werden können. Eine weitere Neuheit war das Arztzimmer, das sogar kleinere Operationen vor Ort möglich machte.

Im Jahr 2009 nahmen die Tierhelfer ihren 10.000. Schützling im Tierheim auf, die Katze Gina aus Nieder-Olm.

Vögel, Kaninchen, Hamster und andere Kleintiere fanden eine größere Bleibe, als im Jahr 2010 das neu errichtete Kleintierhaus seine Pforten öffnete.

In seiner 30-jährigen Vereinsgeschichte hat der Tierhelfer Ingelheim e.V. rund 14.000 in Not geratenen Tieren helfen können.

Heute zählt der Verein über 700 Mitglieder und steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Ralf Claus.

Viele ehrenamtliche Helfer sorgen neben einem kleinen Angestelltenteam für die Funktionsfähigkeit des Ingelheimer Tierheimes. Unter den 600 bis 700 jährlich im Tierheim oder auf besonderen Pflegestellen betreuten Tieren sind zunehmend auch Wildtiere zu finden. Verwaiste Kätzchen werden von den Tierhelfern ebenso aufgezogen, wie verlassene Tierkinder von Eichhörnchen, Vögel, Garten-



Hundehaus Tierheim Ingelheim: In der Bauphase und heute



30 Jahre Hilfe für Hund, Katze und Maus



30 Tierheimbewohner aus 30 Jahren im Schnappschuss. Über 14000 Tiere haben die Tierhelfer Ingelheim seit ihrer Gründung im Jahr 1985 betreut.

schlafen etc. Zudem werden Kastrationsaktionen bei wild lebenden und heimatlosen Katzen durchgeführt.

Jugendarbeit wird seit Anbeginn des Vereins großgeschrieben. Neben einer vereinseigenen Jugendgruppe, die sich regelmäßig im Tierheim trifft, können Schulklassen und Kindergärten das Tierheim besuchen, um Wissenswertes über Hund, Katze, Maus & Co. zu erfahren. Zu den weiteren Aktivitäten der Tierhelfer gehört auch die Unterstützung des „Brotkorbs“ und der „Platte“ mit Futterspenden.

Die Betreuung und Versorgung ihrer Schützlinge bedeutet einen hohen Kosten- und Organisationsaufwand. Alle Tiere, groß oder klein, gefiedert oder pelzig, heißt es täglich, mit Futter und

den benötigten Streicheleinheiten zu versorgen. Dies umfasst auch die tierärztliche Versorgung (wie z.B. Impfung, Kastration, Blutuntersuchungen) sowie die Kennzeichnung mittels Tätowierung/Chip.

Hinzu kommt der 24-stündige Bereitschaftsdienst für aufgefundene in Not geratene Tiere. Der Tierhelfer Ingelheim e.V. freut sich daher über jede Unterstützung.

VERMESSUNGSBÜRO
MORAWIETZ

GRUNDSTÜCKSVERMESSUNG
BAUVERMESSUNG
LAGEPLÄNE
KATASTERAUSZÜGE

Dipl.-Ing.
Rainer Morawietz
Öffentlich bestellter
Vermessungsingenieur
Beratender Ingenieur

Binger Straße 66
55218 Ingelheim

Fon 0 61 32 - 71 68 81
Fax 0 61 32 - 71 68 82
Mobil 01 60 - 84 66 442
E-Mail buero@vermessung-morawietz.de



30 Jahre Hilfe für Hund, Katze und Maus

Tierhelfer Ingelheim e.V.

- ◆ über 700 Mitglieder
- ◆ jährliche Betreuung von 600 bis 700 Tieren im Tierheim und Sonderbetreuung auf Pflegestellen
- ◆ Notdienst für gefundene Tiere rund um die Uhr, Einzugsgebiet Stadt Ingelheim, Verbandsgemeinden Gau Algesheim und Heidesheim, Gemeinde Budenheim
- ◆ Einsätze für Wildtiere in Not
- ◆ Kastrationsaktionen bei wild lebenden und heimatlosen Katzen
- ◆ aktive Jugendarbeit: eigene Jugendgruppe und Besuch von Kindergärten und Schulklassen im Tierheim
- ◆ Bundesfreiwilligendienst und schulbezogenes Praktikum
- ◆ Kooperation und Zusammenarbeit mit anderen Tierheimen
- ◆ Unterstützung von „Brotkorb“ und „Platte“



Meilensteine 1985-2015

- ◆ **1985:** Gründung des Vereins durch elf Mitglieder, Wahl von acht Vorstandsmitgliedern
- ◆ **1986:** Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht in Bingen am Rhein
- ◆ **1989:** Baubeginn des Tierheims und Gründung der Jugendgruppe
- ◆ **1992:** Einweihung des Tierheims
- ◆ **1999:** Erweiterung des Katzenhauses und Einrichtung eines Arzttraumes
- ◆ **2002:** Tierschutzpreis des Landes Rheinland-Pfalz für die langjährigen Tierheimleiter Helga und Gerd Eckert
- ◆ **2003:** Gründung der Tierschutz-Stiftung Ingelheim und Umgebung zur finanziellen Absicherung des Vereins und des Tierheims, erste Internetseite der Tierhelfer
- ◆ **2009:** Aufnahme des 10.000. Tieres
- ◆ **2010:** Einweihung des Kleintierhauses
- ◆ **2015:** Jubiläumsfest am 20. und 21. Juni im Tierheim



Tierheimgeschichten

Rüstige Rentnerin: Als Monas Herrchen verstarb, musste die alte, eigenwillige Katzendame im Tierheim untergebracht werden. Aufgrund ihres fortgeschrittenen Alters schienen ihre Vermittlungschancen nicht allzu hoch. Aber zwei Zweibeiner verliebten sich auf Anhieb in sie. Sie schenkten ihr ein neues Zuhause und Mona, die früher eine reine Wohnungskatze war, bringt ihnen zum Dank von ihren Streifzügen in der freien Natur Mäuse mit.



Exotische Tierheimbewohnerin: Auch außergewöhnliche Tiere finden im Tierheim Unterschlupf und Fürsorge, beispielsweise der Weißbauchigel Michelle. Die schneeweiße Igeldame wurde abgegeben, weil die aufwendigen Haltungsbedingungen die Besitzer überforderten. Erfreulicherweise fand Michelle ein neues Zuhause unter artgerechten Bedingungen.

Fürsorgliche Katzenmutter: Die schöne Soraya brachte ihre bildhübschen Babys im Tierheim zur Welt. Liebevoll versorgte sie die Kleinen, die alle erfolgreich vermittelt werden konnten. Soraya selbst lebt heute in der Landeshauptstadt, genießt ihren Freigang und vertreibt vehement alle Nachbarskatzen. Klar, als Diva lässt sie keine Konkurrenz zu!



Vernachlässigte Hunde: Das Telefon stand nicht mehr still, als fünf junge Australian Shepherds, beschlagnahmt aus einer rücksichtslosen Zucht, im Tierheim Obhut fanden, unter ihnen Charlie. Leider stellte sich heraus, dass er infolge von Inzucht erblindet war. Aber so anhänglich und clever, wie er nun einmal ist, machte er diesen vermeintlichen Nachteil ohne Probleme wett und fand ein schönes Zuhause, in dem er nun selbstbewusst seine Menschen begleitet.



Eine gelungene Rettungsaktion



Dass die Ingelheimer Tierhelfer häufig Notrufe erhalten, Einsätze fahren müssen, um Hunde oder Katzen aus misslichen Lagen zu retten, gehört zum Alltag.

Vergangenen Dienstag allerdings erreichte uns ein nicht alltäglicher Hilferuf. Eine Spaziergängerin hatte ein Uhuküken gefunden, im Gestrüpp sitzend, einsam, verlassen und hilflos.

Der Fundort gehörte nicht zu unserem Einsatzgebiet. Da vor Ort aber kein Notfalldienst erreichbar war, fuhren wir natürlich, sicherheitshalber mit Transportkorb ausgestattet, sofort los.

Uns erwartete am Fundort ein sehr ängstlich und verstört wirkender kleiner Uhu. Wie kleine Uhus das tun, wenn sie Angst haben, klapperte auch er mit seinem Schnabel. Weder Elterntiere noch Brutplatz oder Horst waren aufzufinden, und so nahmen wir den kleinen Kerl in unsere Obhut.

Nun kann man ein Uhuküken nicht einfach im Tierheim in einen Käfig setzen und sich ihm selbst überlassen. Glücklicherweise fiel uns eine Pflegestelle für Greifvögel ein, die im Hochwildschutzpark in Rheinböllen in den erfahrenen Händen von Herrn Hoffmann, Falkner, liegt.

Obwohl es mittlerweile schon reichlich spät war, eine Sache, die den kleinen Uhu als nachtaktiven Vogel sicherlich kaum störte, erreichten wir Herrn Hoffmann, und er bot uns spontan und gänzlich unbürokratisch seine Hilfe an.

Also ging die Reise weiter Richtung Rheinböllen. „Klein-Uhu“ verhielt sich recht brav, so als wüsste er, dass kompetente Hilfe naht.

Und angekommen hieß die Erstdiagnose: **HUNGER, HUNGER!!!**

Und ehe wir uns versahen, hatte unser Uhuküken äußerst gierig 3 Eintagsküken weggeputzt und schien nun schon weit zufriedener zu sein!

Dann wurde es gewogen, und nach der leckeren Mahlzeit brachte es immerhin 1300 Gramm auf die Waage. Sein Alter wurde auf etwa 5 Wochen geschätzt. Herr Hoffmann stellte erfreulicherweise keine Verletzungen an unserem Findelkind fest, machte aber eine erstaunliche Entdeckung: Das Tierchen war beringt und somit gekennzeichnet!

Die sofortige Überprüfung der Nummer ergab, dass der Uhu beim Max-Planck-Institut für Vogelkunde, Radolfzell, registriert war. Klar, dass wir es noch in derselben Nacht als gefunden meldeten!

Natürlich gelingt es erfahrenen Falknern wie Herrn Hoffmann Uhus und auch andere Greifvögel aufzuziehen, aber die Kunst des Beute Jagens so sicher zu erlernen, dass ein selbstständiges Leben und Überleben in freier Natur möglich ist, dazu brauchen die Jungen zwingend ihre Eltern.

Also hofften wir, über die Ringnummer Hinweise zu bekommen, um so dem kleinen Kerl helfen zu können.

Und das Glück war auf unserer Seite! Bereits am nächsten Tag meldete sich ein Herr Knödler bei uns. Er betreut und überwacht viele Brutplätze, und gar nicht weit von der Stelle, an der das Uhuküken gefunden worden war, gibt es einen beim Institut registrierten Brutplatz, und die Ringnummer verriet, dass das kleine Kerlchen genau dort beheimatet war.

Herr Knödler überzeugte uns davon, dass Uhuelpatern nicht allzu streng mit ihrem Nach-





Eine gelungene Rettungsaktion

wuchs umgehen, sprich, sie nehmen auch „Ausreißer“ problemlos wieder an und versorgen sie dann liebevoll weiter.

Am verabredeten Tag, der Tag, an dem „unser Uhu“ wieder ausgewildert werden sollte, holten wir

ihn im Wildschutzpark in Rheinböllen ab. Herr Hoffmann erzählte uns, dass das Bächlein des Kleinen gut gefüllt sei, er uns aber sicherheitshalber noch ein „Proviantpaket“ mit auf den Weg geben wolle. Gut gedacht von ihm, denn gerade die A61 birgt viele Staugefahren!

So abgesichert machten wir uns auf den Weg zu der Fundstelle, an der Herr Knödler uns empfing und „Klein-Uhu“ in seine Obhut nahm. Wir mussten uns hier von unserem „Findling“ verabschieden, denn den Brutplatz mit Kletterausrüstung zu erreichen, lag allein in den kompetenten Händen Herrn Knödlers. Und ihm gelang es, das Uhuküken wohlbehalten zu seinen beiden Geschwistern zurück ins Nest zu setzen! Wir fühlten uns glücklich, auch ein wenig stolz und stellten uns vor, wie die Drei im Nest sich nun nach Uhuart freudig beschnäbelten und „unser Uhu“ seinen Geschwistern von seinen Erlebnissen erzählte.

Wir wünschen ihm alles Gute!!

Marit Kleinmanns

FAHR'RAD!
Freizeit aktiv genießen.

- Exklusiv-Modelle bekannter Hersteller zu Sonderpreisen
- Fahrrad-Ersatzteile
- Reparatur-Service für alle Fabrikate

ZEG
Zentral-Experten-Gruppe

fahrrad rosskopp

Gewerbegebiet Nahering
55218 Ingelheim
Telefon 0 61 32 / 26 96
Telefax 0 61 32 / 39 22
www.zweirad-rosskopp.de

Sparkassen-Finanzgruppe

Für Ihren wachsenden Erfolg stellen wir gerne etwas auf die Beine.

Sparkasse Rhein-Nahe

Ein lohnenswertes Ziel: die Aufzucht und Pflege unserer kleinen Lieblinge. Sollen sich Fleiß und Ausdauer auch finanziell auszahlen, engagieren Sie sich erfolgreich bei uns – zum Beispiel bei Geldanlagen mit gutem Wachstum. Sie werden sehen: Auch dieser Erfolg macht tierische Freude!
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Ein paar Infos zum Schluss:

- der Uhu gehört zu der Gattung der Eulen, er ist die größte Eulenart
- so wird er bis zu 75 cm groß, er kann ein Gewicht von circa 3,4 kg erreichen und eine Flügelspanne von 1,80 m. Das Uhuweibchen ist größer und schwerer als das Männchen.
- auffallend ist der recht dicke Kopf mit den Federrohren und den herrlichen, großen orangefarbenen Augen
- die Uhus sind primär Nachtjäger
- es sind Standvögel
- das Uhuweibchen legt 2 bis 5 Eier; die Brutdauer beträgt 35 Tage; das Weibchen brütet, das Männchen versorgt sie mit Nahrung
- Uhueltern kann man fremde Eier und Küken unterschieben, sie merken das nicht und versorgen alle
- Uhubabys sind Nesthocker und werden etwa 150 Tage von ihren Eltern mit Nahrung versorgt
- sie wachsen recht schnell; wenn die Küken so alt sind wie „unseres“ erkunden sie kletternd die Umgebung und verlassen die eigentliche Brutstätte; leider stürzen sie manchmal dabei ab und verletzen sich dann; die Eltern verfolgen sie und füttern vor Ort weiter
- sie benutzen von anderen Greifvögeln gebaute Horste, aber vorzugsweise liegen ihre Brutplätze auf steilen Hängen und in Steinbrüchen
- der Uhu kann 25 Jahre alt werden
- Herr Knödler betreut aktuell 70 Brutstätten in Rheinland-Pfalz; die Tiere werden beringt, damit man bei Todesfällen Aufschluss über Gefahren erhält; (z. B. Stacheldraht, Strommasten, Windräder) Herr Knödler arbeitet ehrenamtlich
- Der Uhu steht unter strengem Naturschutz
- Dass die Fundortstelle nicht verraten wird, erklärt sich von selbst; denn wir als Menschen sind leider oft der größte Feind dieser herrlichen Tiere, weil wir den wichtigen Frieden ihres Brutplatzes stören.
- Herr Hoffmann ist wie gesagt Falkner im Wildschutzpark Rheinböllen; ein Besuch dort ist lohnenswert



- Eine kleine Episode zum Abschluss:

Unsere Tierheimleiterin bekam ein wohl verdientes „Bonbon“! Sie besuchte erneut den oben genannten Park und traf dort per Zufall Herrn Hoffmann, der unter den Augen interessierter Zuschauer seine „Künste“ als Falkner präsentierte. Er bat unsere Tierheimleiterin zu sich und erzählte allen Anwesenden von der gelungenen Rettungsaktion des Uhu Kükens!

Wäsche *Bademoden*
Für *Sie & Ihn*

Stark in großen Größen!

- ★ Dessous von Größe A - I
- ★ Nachtwäsche
- ★ Bademoden
- ★ Herrenwäsche

Binger Straße 94 · 55218 Ingelheim · Tel.: 06132-75848 · E-Mail: info@sieundihn.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 - 18.30 Uhr / Samstags 9.00 - 14.00 Uhr



25 Jahre tierärztliche Betreuung

Es war Sommer 1987, ich machte Urlaubsvertretung in einer Ingelheimer Praxis. Ich war schon auf dem Weg nach Hause, als es an der Tür schellte und eine Frau, die sich als Mitglied des Vereins "Tierhelfer Ingelheim e.V" vorstellte, mir eine Handvoll Katze entgegenhielt: vielleicht 10 Tage alt, röchelnd, mit Eiter verklebten Augen, elendig anzusehen.

Nach der Versorgung des Tieres wollte ich es der 'Tierhelferin' zurückgeben, aber sie meinte,

ich müsse mich schon weiter drum kümmern, der Verein hätte keine Möglichkeiten dazu. Ich stand entgeistert da. So hatte ich mir einen Tierschutzverein nicht vorgestellt.



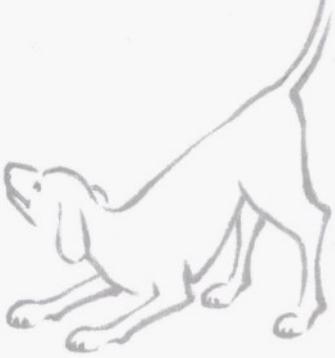
Katinka blieb also bei mir und wurde begeisterte Autofahrerin, weil ich sie die ersten Wochen immer mitnehmen musste, um sie pünktlich zu versorgen, blieb aber menschen-scheu wie die meisten Handaufzuchten. Mich hat sie akzeptiert, grad mal so, und meinen Garten und seine Mäuse geliebt.

Das waren die Anfänge des Vereins: wenige Mitglieder, wenige Pflegestellen, noch kein Tierheim, kein Geld, keine Erfahrung und oft totale Überforderung. Ich nahm mir vor zu helfen und zu unterstützen.

In den folgenden Jahren (ich hatte meine Praxis damals in Rüdesheim und fuhr via Fähre über Ingelheim nach Hause) sah ich bei meinen regelmässigen Besuchen auf den verschiedenen 'Pflegestellen', wie der Verein wuchs, sich wandelte und entwickelte. Meine Hochachtung stieg vor so viel ehrenamtlichen Engagement, so viel Kampfgeist für die Tiere und so viel täglichen Einsatz, sowohl bei der Pflege wie bei der Bürokratie.

1990 verlegte ich meine Praxis nach Mainz-Drais. Parallel dazu entstand das Tierheim, für das ich seitdem als betreuende Tierärztin tätig bin: 25 Jahre wöchentliche Besuche im Tierheim und viele Einsätze in der Praxis. Tausende von Tieren und Hunderte von Menschen haben dabei meinen Weg gekreuzt.

Heute sind die Tierhelfer Ingelheim e.V. ein etablierter, angesehener und geschätzter Verein, und ich bin stolz, auf die gemeinsame Arbeit der vergangenen 25 Jahre zurückblicken zu dürfen.



Dr. G. v. Gaertner
Verhaltenstherapie
Dr. A. v. Gaertner
Kleintierpraxis
Carl-Zuckmayer-Str. 11
55127 Mainz-Drais
Tel. 06131-475780

Dr. Gabriele von Gaertner



Kiba - Aufzucht eines Eichhörnchens



Immer wieder werden hilflose Wildtiere in unsere Obhut übergeben, die von aufmerksamen Spaziergängern gefunden werden. Nicht immer ist es ratsam Wildtiere „einzusammeln“, oft werden diese so hilflosen Würmchen auch außerhalb der Nester und Bauten von den Elterntieren versorgt. Aber im Fall von Kiba musste geholfen werden. Kiba ein hilfloses Eichhörnchenbaby wurde bei Sturm aus seinem Kobel geweht und mit blutiger Nase, total durchnässt und durchgefroren bei mir abgegeben.

Nach der Aufzucht im letzten Jahr von 11 Gartenschläfern verfügte ich über ein gewisses Maß an Erfahrung. Doch da es meine erste Eichhörnchen-Päppel-Aktion war, musste ich mir alle wichtigen Informationen - Dank Google - erst einmal anlesen, um hier nur nichts falsch zu machen.

Kiba bekam in einem geräumigen Käfig einen gemütlichen Kobel auf einem Wärmekissen und musste alle 2 Stunden mit Katzenmilch gefüttert

werden (auch nachts). Die ersten paar Tage waren schwierig, da der kleine Kerl einfach nicht richtig trinken wollte. Doch dann kam er auf den Geschmack und ab da war es eine Freude seinen Appetit und ihn wachsen zu sehen.

Im Gegensatz zu Gartenschläfern brauchen Eichhörnchen Nähe und auch Beschäftigung. Als Kiba immer munterer und agiler wurde, habe ich einfach unsere Sauna zum Eichhörnchen-Spielplatz umfunktioniert aber auch um ihn in erster Linie vor meinen drei Hunden sicher toben lassen zu können. Jeden Abend wurde dann in Sauna getobt, gespielt, geneckt und anschließend gekuschelt bis zum einschlafen.

Irgendwann war der Käfig nicht mehr groß genug und so erfolgte der Umzug in eine Außenvoliere. Hier konnte Kiba üben, richtig zu klettern, zu springen, Nüsse knacken und sich auch von mir abnabeln und selbst-



ständig werden. Immer seltener wollte er noch seine Milch, dafür schmeckten ihm Sonnenblumenkerne, Tannenspitzen, Nüsse und Sämereien.

Dann kam der Tag, an dem Kiba in die Natur entlassen werden musste. Kiba traute sich am Anfang nicht von meiner Schulter, viel zu aufregend war die neue Umgebung und doch siegte der Freiheitsdrang und er fand im mitten im Wald in unserem offenen Holzschuppen (mit einer großen Überlebensration) ein neues Zuhause und auch die Gesellschaft von Artgenossen.

Petra Heinen-Trost





Autohaus am Rüsterbaum Kloos GmbH

Turnierstraße 54 Telefon: 061 32/7 51 65 E-Mail: info@autohaus-am-ruesterbaum.de
55218 Ingelheim Fax: 061 32/7 64 34 www.autohaus-am-ruesterbaum.de



30-Jahr-Feier – Buntes Sommerfest im Tierheim



Ein besonderes Wochenende erwartete die Tierhelfer Ingelheim am 20. und 21. Juni 2015. Die 30-Jahr-Feier stand vor der Tür. Dieses Ereignis sollte mit einem zweitägigen Tag der offenen Tür und einem bunten Rahmenprogramm im Tierheim gefeiert werden.

Am Samstagnachmittag fiel um 14.00 Uhr der Startschuss. Zahlreiche Gäste nutzen das Angebot sich an Informationsständen verschiedener Aussteller über Fragen zur Tierhaltung und zum Tierschutz auszutauschen. Landrat Claus Schick besuchte das Fest und sprach in seiner Rede den Tierhelfern seinen Dank für die geleistete Arbeit in den vergangenen 30 Jahren aus.

In einem Vortrag von Peter Tesch, Husky Tours, konnten die Besucher eine Menge Informatives über den Schlittenhundesport erfahren. Besonders erwähnenswert ist hierbei sicherlich auch, dass die Schlittenhunde von Husky Tours allesamt Übernahmetiere aus dem Tierschutz sind. Lehrreich und mit praktischen Demonstrationen versehen, waren auch die von Tierärztin Dr. Annette Hartmann veranstalteten Erste-Hilfe-Kurse für Haustiere. Hier gab es zu erlernen, wie man sich im Notfall um seinen verletzten Vierbeiner kümmert.

Die jungen Tierfreunde hatten unterdessen Spaß bei der Tierheim Rallye. Mit Hilfe eines Fragebogens galt es das Tierheim zu erkunden und Wissenswertes über Tiere zu erfahren. Als Belohnung winkten kleine Preise für die Kinder.

Am Sonntag ging es so weiter, wie der Samstag aufgehört hatte: Ein abwechslungsreiches und in-

formatives Programm lud in geselliger Atmosphäre zum Verweilen ein. Mit stimmungsvoller Musik eröffnete die Ingelheimer Sängerin Meggie Weitzel den Tag.

Die Psychologische Hundeschule Marschall führte mit mehreren Mensch-Hunde-Teams beeindruckend vor, wozu Therapiebesuchshunde und Schulhunde-RLP in der Lage sind. Oberbürgermeister Ralf Claus, Schirmherr des Vereins, gratulierte zum runden Jubiläum. In seiner Ansprache würdigte er die wichtige Tierschutzarbeit, die der Verein leistet und lobte das große ehrenamtliche Engagement seiner Aktiven.

Wie in jedem Jahr am Tag der offenen Tür, durfte auch zur großen Geburtsfeier die beliebte Mischlingshundepremierung (siehe auch gesonderter Bericht in dieser Ausgabe) nicht fehlen. Souverän und humorvoll moderiert von Tierärztin Frau Dr. Gabriele von Gaertner setzen sich die Vierbeiner, angefangen beim kleinen Yorkshire Mischling Chippy bis hin zum stattlichen Rüden Sammy, tierisch in Szene. Im Anschluss an die Preisverleihung wurde Frau Dr. von Gaertner selbst für ihre 25jährige tierärztliche Betreuung der Tierheimtiere geehrt. Ebenso ausgezeichnet wurden Helga und Gerd Eckert als besondere Ehrenmitglieder für über 20 Jahre Tierheimleitung des Vereins-Tierheims.





30-Jahr-Feier – Buntes Sommerfest im Tierheim

Der Fotowettbewerb in den Kategorien Hund, Katze und sonstige Tiere war ein weiteres Highlight der Veranstaltung. Viele Fotos waren im Vorfeld eingereicht worden. Die Besucher hatten die Qual der Wahl und konnten für ihr Lieblingsbild abstimmen. Die Gewinnerfotos mit den tierischen Stars sind in dieser Jubiläumsausgabe abgebildet. Gewinnen konnte man auch bei der großen Jubiläumsgewinnaktion. Die Hauptpreise wurden am Sonntagnachmittag den freudigen Gewinnern persönlich überreicht.

Das teils wechselhafte Wetter tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Ein kräftiger Regenschauer am Sonntag wurde genutzt um sich mit süßen Leckereien an der Kuchentheke zu versorgen. Dank des Einfallsreichtums der Kuchenbäckerinnen (und Kuchenbäcker) war die Auswahl groß; zahlreiche Torten und Kuchen mit Glückwünschen, der Geburtstagszahl 30 oder mit Hunden und Katzen aus Zuckerguss verziert, fanden sich an Kuchentheke.

An beiden Tagen konnten sich die Gäste auch in den einzelnen Tierhäusern umschaun. Liebevolle Beschreibungen verrieten dort Näheres über die tierischen Bewohner. Im rosa Zimmer eroberten die Katzenkinder, unter ihnen Babsi, so manches Herz im Sturm. Babsi, von einem aufmerksamen Anwohner unter einem Steinhaufen gefunden, merkte man ihre traurige Vergangenheit auch gar nicht mehr an, so wild tobte sie mit ihren neuen

Spielgefährten durchs Katzenkinderzimmer.

Über 1000 Besucher sind der Einladung der Tierhelfer Ingelheim gefolgt, um den runden Geburtstag des Vereins im Ingelheimer Tierheim zu feiern. Viele interessante und anregende Gespräche rund um den Tierschutz und das Tierheim wurden geführt. Als Fazit bleibt: Es war eine rundum gelungene Veranstaltung!





Danksagung

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Mitwirkenden unseres Rahmenprogramms und bei den Ausstellern bedanken:

Frau Dr. Gabriele von Gaertner und ihrem Praxisteam

Frau Dr. Annette Hartmann

Frau Isabel Marschall und Team, Tierpsychologische Hundeschule, Münchwald

Frau Helga Sperling

Herrn Peter Tesch, Husky-Tours, Neuhof/Hauswurz

Frau Meggie Weitzel

Anubis Tierbestattungen, Partner-Mainz-Rhein-Nahe

dm-drogerie markt Ingelheim, Nahering

Gemeinsam Besser – eine Kooperation von Tierheimen

Haustierbedarf Husse, Partner Mainz und Umgebung

Hundezentrum HundHerum, Gau-Algesheim

Kreis-Imkerverein Ingelheim-Bingen e.V., Waldalgesheim

Meerschweinchen in Not e.V., Kelsterbach

Nachbarschaftshilfe Heinzelmännchen, Ingelheim

Tierschutzverein Bingen e.V.

Ein besonderer Dank gilt „unseren“ Meisterköchen Timo Lemnitzer und Christian Baumeister vom Bistro Timorossi für die große Unterstützung bei der Verpflegung unserer Gäste.

Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei allen Spendern der Tombolapreise und allen weiteren Spendern, Sponsoren, Unterstützern, Anzeigengebern, Helfer/innen und Kuchenbäcker/innen.

Auch im Namen der Tiere vielen, vielen Dank! Ohne ihre Hilfe wäre das Fest nicht ein solch großer Erfolg geworden.

Dankeschön





Mischlingshundepremierung

Auch im Jubiläumsjahr wurde die beliebte Mischlingshundepremierung durchgeführt. Die Teilnehmer kamen frisch gebadet, gekämmt und mit ihren teilweise aufgeregten Herrchen/Frauchen zum Casting.

Frau Dr. von Gaertner moderierte mit Humor und Esprit die Durchläufe der einzelnen Mannequins. Die Besitzer erzählten stolz von ihren Lieblingen und zeigten kleine Kunststücke oder führten Gehorsamkeitsübungen vor – was nicht immer von Erfolg gekrönt war aber keinen Einfluss auf die Wertung hatte. Am Ende konnte die fachkundige und unbestechliche Jury mit unserem Schirmherr Oberbürgermeister Ralf Claus, der Rotweinkönigin Christin I und Hans-Jürgen Hieronymus Streuner von Karina Heerdt zum Gesamtsieger 2015 küren.



Weitere Platzierungen waren bei den großen Hunden:

1. Platz Bella von Kerstin Schwärzel-Hufmann
2. Platz Jill von Birgit Voss und ebenfalls
2. Platz Zita von Sophia Stenner
3. Platz Sunny von Andrea Schweda

Und bei den kleinen Hunden :

1. Platz Streuner von Karina Heerdt
2. Platz Samson von Jasmin Deckmann
3. Platz Bea von Claudia Becker



Ein dickes Dankeschön an alle Teilnehmer und herzlichen Glückwunsch an die Gewinner.

WEINGUT
BREIDSCHIED

Gutsausschank
Weingut
Gästezimmer

Außerhalb 15 · Groß-Winternheim
Tel. 06130 / 7180 · www.weingut-breidscheid.de



Fotowettbewerb

Im Jubiläumsjahr wurde erstmalig in der Geschichte des Vereins zu einem großen Fotowettbewerb aufgerufen. Die Flut der eingereichten Bilder überraschte das Foto-Team positiv. 125 Fotos wurden in drei Kategorien (Hunde, Katzen und Sonstige) eingeteilt und auf Schautafeln gepinnt. Die Gäste hatten dann die Qual der Wahl und die Möglichkeit jeweils 3 Bilder auszuwählen. Die Gewinner konnten sich über eine Tasse, Schneekugel und einen Keilrahmen freuen – jeweils mit dem Siegerbild.



Wir wollen Ihnen die neun Siegerbilder nicht vorenthalten – bitte schön....



Platz 1 – von Sue Mährle



Platz 1 – von Nadine Schweikhard & Carsten Eich



Platz 1 – von Alexandra Lambauer



Platz 2 – von Kerstin Vorwerk



Platz 2 – von Familie Barden



Platz 2 – Tobias Wagener



Platz 3 – von Familie Walter



Platz 3 – von Kerstin Vorwerk



Platz 3 – von Petra Stumpf



Danke

→ Die Rheinhessische wünscht
alles Gute zum 30-jährigen Jubiläum.

Wir gratulieren dem Tierheim Ingelheim!

www.rheinhessische.de

 **Rheinhessische**
Energie. Natürlich. Gerne.

Anlässlich unseres Jubiläums am 20. und 21. Juni 2015 hatten wir dank großzügiger Unterstützung der Rheinhessischen Energie-und Wasserversorgungs-GmbH die Möglichkeit im Vorfeld mit zwei Straßenbanner auf unsere Veranstaltung hinzuweisen. Diese Werbung war für uns sehr wichtig und auch hilfreich, da wir zahlreiche Gäste an den beiden Tagen begrüßen konnten. Mit Werbung hat man einfach mehr Möglichkeiten. Ein ganz herzliches Dankeschön an die Rheinhessische für diese tolle Geste.



Der Ingelheimer „Walk of Fame“ – Eine Pfote, die Ihren Namen trägt



Werden Sie ein Teil unserer Tierschutzfamilie und verewigen Sie sich im Ingelheimer „Walk of Fame“. Helfen Sie uns, die Dächer des Tierheimes zu erneuern und diverse Modernisierungs- und Renovierungsmaßnahmen an unserem Hundehaus durchzuführen. Trotz bereits zugesicherter Zuschüsse vom Land Rheinland-Pfalz müssen wir eine nicht unerhebliche Finanzierungslücke schließen. Sie können uns dabei mit handwerklichem Geschick oder einer Geld- oder Sachspende unterstützen.

Um unseren Dank und den Dank unserer Schützlinge bildlich darzustellen, errichten wir auf dem Gelände, für alle Besucher sichtbar, einen „Walk of Fame“. Hier verewigen wir Sie mit Ihrem Namen, eingraviert neben einer Pfote, und pflastern damit unsere Wege. Alternativ besteht die Möglichkeit der Nennung Ihres Namens auf einer Spendentafel. Beides ist betragsabhängig. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie uns unterstützen möchten.



Kontakt:

Mark Weingart

1. Vorsitzender

E-Mail: mark.weingart@tierhelfer-ingelheim.de

Monika Pubantz

2. Vorsitzende

E-Mail: m.pubantz@tierhelfer-ingelheim.de

Telefon mobil: 0151/50517691

Tierhelfer Ingelheim e.V.

Außenliegend 145

55218 Ingelheim am Rhein

Telefon: 06132/76205

www.tierhelfer-ingelheim.de

Der Ingelheim-Ring
Von uns für Ingelheim!

silber 925/000
hightech ceramic

WERMANN
DER Juwelier, DIE Kompetenz
Ingelheim, Binger Straße 91A, Telefon (0 61 32) 22 36



Jugendgruppe



In unserer Jugendgruppe treffen sich Kinder ab der 1. Klasse einmal im Monat an festgelegten Samstagen, um gemeinsam aktiven Tierschutz zu erlernen. So helfen sie unter Anleitung bei der Versorgung der Tiere im Tierheim. Sie erfahren beispielsweise, wie wichtig das richtige Füttern, saubere Toiletten oder ruhige Schlafstätten für das

Wohlbefinden und die Gesundheit der Tiere sind. Die Kinder haben die Möglichkeit, mit den Tieren zu schmuse und artgerecht zu spielen. Dadurch erfahren sie handlungsreiches Wissen über Hund, Katze, Maus & Co. Außerdem gibt es Bastelangebote und gemeinsame Ausflüge. Die Kinder haben dabei jede Menge Spaß.



Du hast Lust mitzumachen? Dann melde Dich unter jugendgruppe@tierhelfer-ingelheim.de

BUCHHANDLUNG
Wagner
www.buch-wagner.de

Simone Carstens-Walter

Friedrich-Ebert-Straße 5
55218 Ingelheim
Telefon (0 61 32) 25 44
Fax (0 61 32) 7 34 46

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Samstags 9.00 – 14.00 Uhr

E-Mail buch.wagner@t-online.de
Internet www.buch-wagner.de

Gottschalk-Obst

Ingelheim

Qualitätsobst aus eigenem Anbau!

Binger Straße 53
55218 Ingelheim am Rhein
Telefon 0 61 32 / 32 72

www.gottschalk-obst.de



Anzeigen

GASSNER

IHR AUGENOPTIKER IN INGELHEIM

Lindberg

Ray-Ban

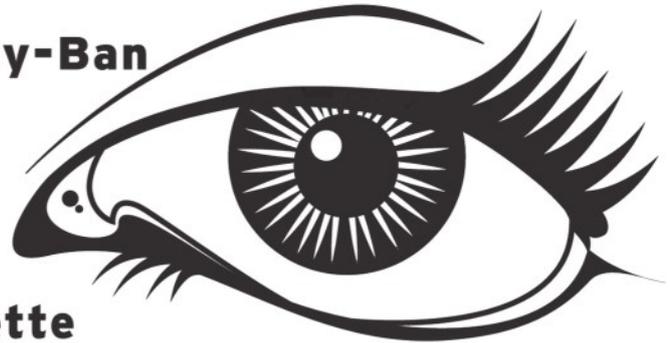
CHANEL

Zeiss

Porsche

Rodenstock

Silhouette



Bahnhofstraße 36 | 55218 Ingelheim | Telefon 06132-2261 | Fax 06132-431 431

WWW.OPTIKER-INGELHEIM.DE

AUTO-WASCHPARK CAR WASH
Ingelheim · Nahering-Center

mit dem Duft von Frühling+Sommer



Anzeigen

Bruchsteine **Zierkiese** **Rindenmulch**



Pflastersteine **Mutterboden**

Findlinge

MRI GmbH
Rheinstraße 257
55218 Ingelheim
Tel.: 06132 / 71 57 83
Fax: 06132 / 71 57 97

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7:00 – 17:00 Uhr
Sa. 8:00 – 13:00 Uhr

info@mri-naturbaustoffe.de
www.mri-naturbaustoffe.de

Aussiebung **Containerdienst**



Biomasse **Entsorgung**




Einfach
wechseln

zum kostenlosen 24h Girokonto!

www.rheinessenwechsel.de

 Berater  Filiale

 Telefon  Internet

MVB 



Tierschutzstiftung

Den Schwerpunkt stellt dabei das Jahr 1985 durch den Verein erbaute Tierheim (Außenliegend 145 in Ingelheim) dar, dessen Unterhalt trotz vieler ehrenamtlicher Helfer kostenintensiv ist. Schließlich wollen alle Tiere nicht nur mit der Zuwendung und Liebe bedacht werden, sondern brauchen Unterkunft, Heizung, Pflege, Futter und tierärztliche Versorgung. Alles kostet viel Geld.

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,

diese Seite soll darauf hinweisen, dass die Tierhelfer Ingelheim e.V. und die Tierschutz-Stiftung Ingelheim und Umgebung eng miteinander verzahnt sind.

Beide Einrichtungen verfolgen das gleiche Ziel, nämlich dem Tierschutz zu dienen. Die Tierhelfer benötigen dringend finanzielle Unterstützung, um die laufenden Kosten für die alltägliche Tierschutzarbeit decken zu können.

Wenn Sie den Tierhelfern Ingelheim e.V. eine Spende unmittelbar zukommen lassen wollen, hier die Bankverbindung:

**Tierhelfer Ingelheim e.V.
Sparkasse Rhein-Nahe**

**IBAN: DE23 5605 0180 0033 0040 52
BIC: MALADE51KRE**



Sie haben aber auch die Möglichkeit, Ihre Spende in die Stiftung zu überweisen, wo das Geld gesammelt und so angelegt wird, dass die jährlichen Zinserträge an die Tierhelfer Ingelheim e.V. ausgezahlt werden können.

Da das Stiftungskapital nicht angetastet werden darf, dient es der Zukunftssicherung des Tierheimes. Hier die Bankverbindung:

**Tierschutz-Stiftung Ingelheim u.U.
Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN: DE73 5605 0180 0010 1823 50
BIC: MALADE51KRE**

Bitte unterstützen Sie uns, damit wir weiterhin für die Tiere sorgen können.

[Spendenbescheinigungen werden selbstverständlich umgehend ausgestellt und sind steuerlich anerkannt !](#)



Bilder vom 30 jährigen Jubiläum





Bilder vom 30 jährigen Jubiläum



DAS TIERHEIM TIERHELFER INGELHEIM e.V.

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund



Mitgliedsantrag

Ich beantrage meine Aufnahme in den Verein Tierhelfer Ingelheim e.V.
Mit meiner Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung an

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ, Ort: _____

geboren: _____ Telefon: _____ Mail: _____

Ich möchte die Vereinszeitung TIERHELFER-Echo online erhalten ja / nein

Beiträge Einzelpersonen

Erwachsene mind. € 25,00 / Jahr

Jugendliche mind. € 12,00 / Jahr

Familienrabatt (ab 2 Personen)

zweite Person mind. € 12,00 / Jahr

zweiter Jugendlicher mind. € 6,00 / Jahr

Für einen höheren Mitgliedsbeitrag zur Unterstützung der Tiere sind wir sehr dankbar.

Der Jahresbeitrag in Höhe von € _____ kann sofort nach Bestätigung meiner Mitgliedschaft, um Verwaltungskosten zu sparen, von meinem Konto eingezogen werden.

Datum _____

Unterschrift _____

Bitte pro Mitglied einen Antrag - deutlich in Druckbuchstaben – ausstellen. Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten notwendig.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer DE85ZZZ00001410177

Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt) - Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Der Verein ist berechtigt, meinen Jahresbeitrag von nachstehendem Konto abzubuchen. Die Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen. Falls mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Dadurch entstehende Kosten gehen zu Lasten des Mitgliedes.

IBAN _____

Name/Vorname _____

BIC _____

Strasse _____

Name/Ort Kreditinstitut _____

PLZ/Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____

Datenschutzhinweis: Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten von den Tierhelfern Ingelheim e. V. gespeichert und für vereinsinterne Zwecke genutzt werden. Diese Daten dürfen in keinem Fall zu gewerblichen oder sonstigen Zwecken an Dritte weitergegeben werden. Bei Beendigung der Mitgliedschaft müssen die gespeicherten Daten gelöscht werden.

Tierhelfer Ingelheim e.V.
Außenliegend 145
55218 Ingelheim
Tel. 06132/76205
www.tierhelfer-ingelheim.de

Bankverbindung Sparkasse Rhein-Nahe
DE23 5605 0180 0033 0040 52
Swift-BIC: MALADE51KRE

Vereinsregister
Mainz : VR 20784

DAS TIERHEIM TIERHELFER INGELHEIM e.V.



Mitglied im Deutschen Tierschutzbund

Tierhelfer Ingelheim e.V. – Außenliegend 145 – 55218 Ingelheim

Patenschaftserklärung

zwischen Name _____
Adresse _____
Tel _____
Mail: _____

und den TIERHELFFERN INGELHEIM e.V.

1. Ich übernehme ab dem _____ eine Patenschaft für Tier/Name _____
2. Für mein Patentier spende ich monatlich € _____ auf das Konto der Tierhelfer Ingelheim e. V.
3. Ich möchte mich, in Absprache mit den Tierhelfern, mit dem Tier beschäftigen / ausführen
 Ich möchte die Patenschaft auf eine Spende beschränken
4. Ich bin mir bewusst, dass die Tierhelfer verpflichtet sind, das Tier an geeignete Interessenten abzugeben
5. Sollte mein Patentier vermittelt werden oder sterben,
 bin ich bereit, die Patenschaft für ein anderes Tier zu übernehmen
 behalte ich mir die Patenschaft für ein anderes Tier vor
6. Diese Patenschaft kann ich jederzeit zum Monatsende schriftlich kündigen
7. Ich erkläre durch meine Unterschrift, dass ich die Patenschaft für das oben genannte Tier / Tiergruppe übernehme und dass ich mit den aufgeführten Bedingungen einverstanden bin.

Datum _____

Pate _____
Unterschrift

für die **TIERHELFFER**

Tierhelfer Ingelheim e.V.
Außenliegend 145
55218 Ingelheim
Tel. 06132/76205
www.tierhelfer-ingelheim.de

Bankverbindung Sparkasse Rhein-Nahe
DE23 5605 0180 0033 0040 52
Swift-BIC: MALADE51KRE

Vereinsregister
Mainz : VR 20784



Impressum

Herausgeber:

Tierhelfer Ingelheim e.V.
Außenliegend 145
55218 Ingelheim
Tel.: 06132/76205
Fax: 06132/798035
E-Mail: tierhelferecho@tierhelfer-ingelheim.de

Redaktion: Christina Barchfeld
Layout: Zeitungsteam

Druck: Die Gemeindebriefdruckerei
Druckhaus Harms e.K.
Martin-Luther-Weg 1
29393 Gross Oesingen

Bankverbindung:

Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN: DE23 5605 0180 0033 0040 52
BIC: MALADE51KRE

Termine:

27.09.2015

**Rotweinfest Sonntag
mit Infostand und Waffelbäckerei**

**Sanitätshaus
Müller**
Inhaber: Frank Kablau
Ihr Wohlfühlpartner
Binger Straße 75 · 55218 Ingelheim
Tel. 0 61 32 - 10 30 · www.Sanitaetshaus-Mueller.de

Die Anzeigenpreise und Mediadaten für diese Zeitung sind unter der o.g. Adresse zu erfragen.

Auflage: 1000 Exemplare.

Für eingesandte Artikel oder Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, behält sich aber das Recht vor, diese in Format oder Länge zu kürzen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

Dr. Thomas Mengel Fachtierarzt für Kleintiere
...Ihr Tier in guten Händen

**Tierarztpraxis
Gau-Algesheim**



**Futterkiste
Rheinstraße 52**

Telefon 06725 5471 Handy 0175 410 56 54
Öffnungszeiten MO-FR 9 -12 & 15 -18.30 Uhr, SA 10-12 Uhr



Sie wollen umziehen oder Ihre Bankverbindung hat sich geändert?

In beiden Fällen hätten wir eine große Bitte an Sie:

Bitte teilen Sie uns Ihre neue Anschrift und/oder Ihre neue Bankverbindung mit. Sie sollen ja auch in Ihrem neuen Domizil das "Tierhelfer-Echo" pünktlich geliefert bekommen.

Unserer Schatzmeisterin ersparen Sie unnötige Arbeit und dem Verein Kosten, denn für jede nicht einzulösende Lastschrift berechnet uns die Bank bzw. Sparkasse zusätzliche Gebühren.

Bitte denken Sie daran.
Sie können uns Ihre geänderten Daten gerne per Mail mitteilen:

[mitgliederverwaltung@tierhelfer-
ingelheim.de](mailto:mitgliederverwaltung@tierhelfer-
ingelheim.de)

Natürlich gerne auch per Brief oder Anruf.

Herzlichen Dank !



Südwest

aktiv markt

Familie Wolst

jetzt: Rheinstraße 3 - 55435 Gau-Algesheim



0 67 25 - 21 24

Fax: 0 67 25 - 96 36 08

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr • Sa. 08.00 - 20.00 Uhr

Ohne Tierheime fehlt ein Stück heile Welt.



Tierheime springen ein, wenn Tiere leiden – mit einer sicheren Unterkunft, Betreuung und einer zuverlässigen medizinischen Versorgung. Aber damit Tierleid gar nicht erst entsteht, kämpfen sie u.a. auch für ein Tierschutzgesetz, das die Tiere wirklich schützt. Und wie alle gemeinnützigen Organisationen sind Tierheime für ihre Arbeit auf Spenden angewiesen. Damit die Welt wieder ein Stückchen heiler wird.

Tierheime helfen. Helfen Sie Tierheimen.



DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.

www.tierschutzbund.de